

D

Bedienungsanleitung

Für Gymna Behandlungs- und Untersuchungsliegen Typen *Classic*, *Advanced* und *Luxe*.

INHALT

1.	Einleitung.....	17
2.	Gebrauch der Bedienungsanleitung	17
3.	Garantie	17
4.	Haftung	17
5.	Installation.....	17
6.	Sicherheitsvorschriften	18
7.	Höheneinstellung	18
8.	Liegeflächeneinstellung für <i>Classic</i>	18
9.	Liegeflächeneinstellung für <i>Advanced</i> und <i>Luxe</i>	19
10.	Quadroflex, <i>Advanced</i> und <i>Luxe</i>	19
11.	Einstellung der Unterarmstützen	20
12.	Einstellung der Verschmälerungspolster	20
13.	Reinigung und Desinfektion	20
14.	Wartung und Pflege.....	20
15.	Störungen.....	21
16.	Entsorgung	21
17.	Technische Daten.....	21
18.	Konformität.....	21
19.	Symbole	21
20.	Zubehör in Option	22
21.	Kipptisch – Sicherheitsvorschriften	23
21.1	<i>Einstellungen</i>	23
21.2	<i>Akkubetrieb</i>	23
21.3	<i>Zubehör in Option</i>	23
22.	Polsterheizung	24
22.1	<i>Betrieb</i>	24
22.2	<i>Sicherheit</i>	24
22.3	<i>Timer</i>	24
22.4	<i>Die Tasten Δ ∇</i>	24
22.5	<i>Pflege</i>	24
22.6	<i>Technische Daten</i>	24

1. Einleitung

Wir gratulieren Ihnen zu Ihrer Entscheidung für eine Gymna Behandlungs- und Untersuchungsliege. Sie haben damit ein zuverlässiges, sicheres, einfach zu bedienendes und langlebiges Produkt gewählt.

Gymna Behandlungs- und Untersuchungsliegen dienen ausschließlich dazu, Personen in bestimmte Haltungen zu bringen, und dürfen nur durch geschultes medizinisches Personal bedient werden.

Zum richtigen und sicheren Gebrauch der Liege bitten wir Sie, diese Anleitung aufmerksam zu studieren und zu befolgen.

2. Gebrauch der Bedienungsanleitung

Die Anleitung muss allen Personen, die mit der Liege arbeiten, stets zugänglich sein.

Die Bedienungsanleitung beschreibt wie Sie die verschiedene Modelle und Ausführungen korrekt gebrauchen sollen. Es gibt deshalb Texte und Abbildungen die für Ihre Gymna Liege nicht relevant sind.

Symbole im Text

⚠ = Sicherheitshinweis

🔧 = Gebrauchstipp

• = Anweisung

3. Garantie

Die Garantiezeit für die Liegen *Advanced* und *Luxe* beträgt drei Jahre, ausgenommen ist der Kunstlederbezug, für den ein Jahr Garantie gilt.

Die Garantiezeit für die Liegen *Classic* beträgt zwei Jahre, ausgenommen ist der Kunstlederbezug, für den ein Jahr Garantie gilt.

In folgenden Fällen gilt diese Garantie nicht:

- Bei falscher Handhabung der Liege;
- Bei Nichtbeachtung der Gebrauchsanweisung;
- Wenn Reparaturen durch Personen durchgeführt wurden, die dazu nicht vom Hersteller ermächtigt werden.

4. Haftung

Der Hersteller haftet nicht für eventuelle Folgen für Benutzer, Patienten oder verwendete Ausstattung in Fällen von:

- falscher Diagnose;
- falsche Handhabung der Liege oder deren Zubehör;
- falscher Interpretation oder Nichtbeachtung der Gebrauchsanweisung;
- ungenügender Wartung;
- Wartung und/oder Reparaturen der Liege durch Personen oder Institutionen, die dazu nicht vom Hersteller ermächtigt sind.

Die Gewährleistung des Herstellers für Funktionsfehler an der Liege oder an zugehörigen Zubehöerteilen gilt ab dem Herstellungsdatum der Liege (oder der betreffenden Zubehöerteile) und endet nach 10 Jahren (zehn). Nach Ablauf dieser Frist ist der Hersteller nicht länger verpflichtet, Ersatzteile oder Zubehöerteile bereitzustellen.

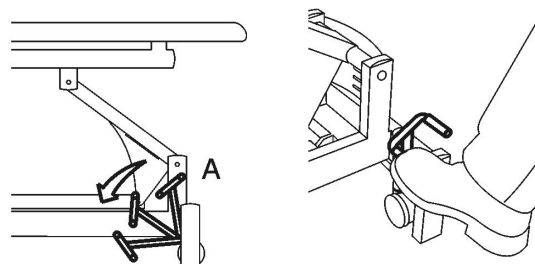
5. Installation

Transport

- Bitte nur am unteren Metallrahmen tragen, dazu am besten die Längsstreben greifen! Auf keinen Fall am Schaltrahmen der Rundumschaltung tragen!

Fahrwerk

- Pedal **A** mit dem Fuß ganz nach unten drücken. Die Liege steht nun auf den Rollen und kann gefahren werden.



🔧 Das Pedal ist am einfachsten von der Längsseite her zu erreichen.

⚠ Liege nie auf den Rollen stehen lassen; das Pedal **A** muss immer vertikal stehen!

⚠ Liege nie mit Patienten verfahren!.

6. Sicherheitsvorschriften

Allgemein

⚠ Das maximale Hubvermögen (200kg) darf nicht überschritten werden.

⚠ Falls Flüssigkeit auf oder in das Motorgehäuse gelangt, sofort Netzstecker ziehen! Die Liege muss dann durch eine befugte Person oder Institution kontrolliert werden.

⚠ Es dürfen ausschließlich Original Gymna Zubehör und -Ersatzteile verwendet werden.

Elektroliegen

⚠ Spannung und Frequenz (V/Hz) des Hausstromnetzes müssen mit den Angaben auf dem Typenschild der Liege übereinstimmen (siehe auch 15. Störungen). Falls nicht, darf die Liege nicht angeschlossen werden. Setzen Sie sich mit Ihrem Gymna Lieferanten in Verbindung.

⚠ Bitte das Netzkabel so legen, dass es nicht zwischen beweglichen Teilen der Liege eingeklemmt werden und niemand darüber stolpern kann.

⚠ Elektroliegen dürfen nicht in Feuchträumen (z.B. Hydrotherapie) betrieben werden.

⚠ Die elektrisch verstellbaren Behandlungsliegen dürfen weder in Bereichen verwendet werden, in denen brennbare Gase oder Dämpfe vorhanden sind, noch in Kombination mit Geräten zur Regulierung der Sauerstoffzufuhr.

⚠ Desaktivieren Sie eine Behandlungsliege mit elektrischer Verstellung, wenn Sie sie nicht verwenden.

Unfallschutz

⚠ Lassen Sie nicht qualifizierte Personen, insbesondere Kinder, nicht unbeaufsichtigt in der Nähe der Behandlungsliege.

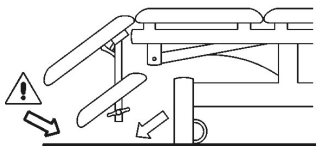
⚠ Sorgen Sie dafür, dass sich während der Behandlung, außer Ihnen und dem Patienten, niemand in der Nähe aufhält, um zu vermeiden, dass sich jemand einklemmt.

⚠ Sorgen Sie dafür, dass der Patient die Hände immer auf den Polsteroberflächen der Liege oder der Armstützen hält.

⚠ Sorgen Sie dafür, dass der Patient die Hebel nicht versehentlich mit Händen, Beinen oder Füßen aktivieren kann.

⚠ Stellen Sie sicher, dass Sie bei der Bedienung der Liege mittels Fußschalter nicht von der sich absenkenden Konstruktion eingeklemmt werden. Positionieren Sie den Fußschalter deshalb nicht direkt unterhalb der Konstruktion.

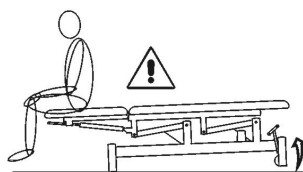
⚠ In niedrigster Höhe der Liege können sich die Armstützen und/oder das Kopfteil bei maximaler Einstellung nach unten sehr dicht über dem Fußboden befinden.



Sorgen Sie dafür, dass niemand zwischen Armstützen/Kopfteil und Fußboden eingeklemmt werden kann.

Kippgefahr

⚠ Personen über 80 kg Gewicht dürfen nicht auf dem Kopfteil sitzen, es besteht Kippgefahr.

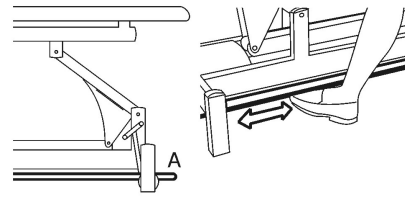


ⓘ Setzen Sie solche Personen auf das Fußende.

7. Höheneinstellung

Rundumschaltung (nicht für Classic)

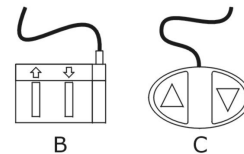
- Schaltrahmen **A** mit der Fußspitze in Längsrichtung nach links oder rechts bewegen; die Liegefläche hebt oder senkt sich.



Fußschalter

- Typen *Advanced* und *Luxe*: Fußschalter **B** Aufwärts- oder Abwärts-Feld mit dem Fuß leicht niederdrücken.

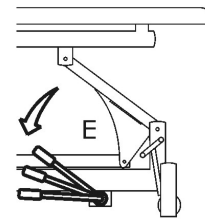
- Typen *Classic*: Fußschalter **C**: Aufwärts- oder Abwärts-Feld mit dem Fuß leicht niederdrücken.



Hydraulisch

- Pedal **E** mit dem Fuß niederdrücken, bei jeder Tretbewegung hebt sich die Liegefläche.

- Pedal **E** mit dem Fuß nach oben heben und festhalten; die Liegefläche sinkt stufenlos.



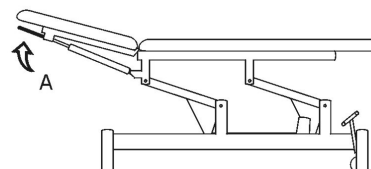
8. Liegeflächeneinstellung Classic

Allgemein

⚠ Verstellen Sie die einzelnen Liegeflächenteile immer mit beiden Händen: mit der einen den zugehörigen Hebel nach oben anziehen, mit der anderen bringen Sie das Polsterteil in die gewünschte Position, dann Hebel wieder loslassen.

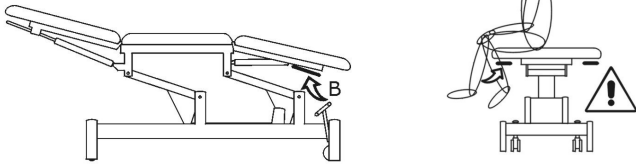
Duo und Duoplus Classic

- Ziehen Sie Hebel **A** nach oben, um den Kopfteil zu verstellen.



Trio Classic

- Ziehen Sie Hebel **B** nach oben, um den Beinteil zu verstellen.



⚠ Sorgen Sie dafür, dass der Patient die Hebel nicht versehentlich mit Händen, Beinen oder Füßen aktivieren kann.

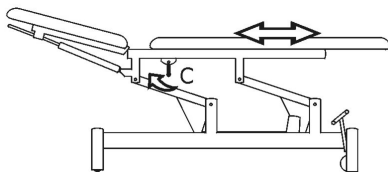
Traktion Classic

- Verwenden Sie Hebel **C**, um das Schiebeoberteil freizugeben.

Griff vertikal: Das Oberteil kann sich nicht bewegen.

Griff horizontal: Das Oberteil wird freigegeben.

⚠ Bitte achten Sie darauf, dass das Schiebeoberteil fest ist, wenn der Patient auf die Liege geht oder von ihr herunterkommt.



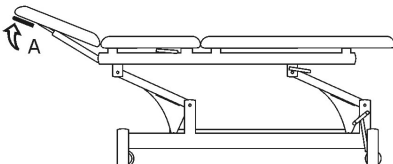
9. Liegeflächeneinstellung *Advanced und Luxe*

Allgemeines

⚠ Verstellen Sie die einzelnen Liegeflächenteile immer mit beiden Händen: mit der einen den zugehörigen Hebel nach oben anziehen, mit der anderen bringen Sie das Polsterteil in die gewünschte Position, dann Hebel wieder loslassen.

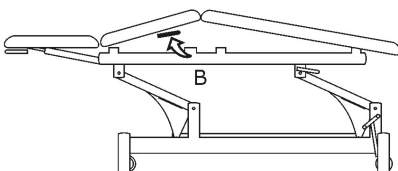
Kopfteil

- Ziehen Sie Hebel **A** nach oben, um den Kopfteil zu verstellen.



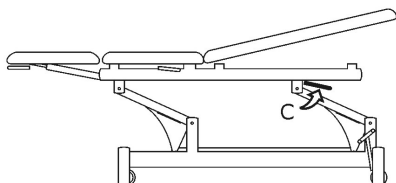
Mittelteil

- Ziehen Sie Hebel **B** nach oben, um den Mittelteil zu verstellen.



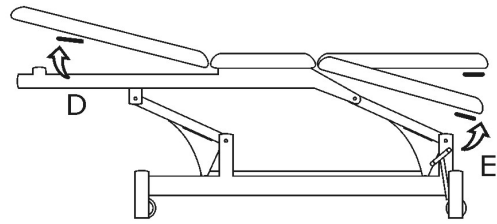
Bein/Rückenteil

- Ziehen Sie Hebel **C** nach oben, um den Bein/Rückenteil zu verstellen.



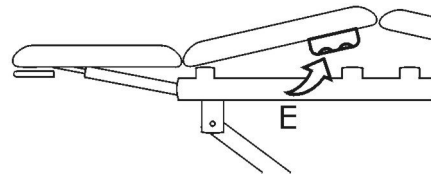
Rückenteil und separates Beinteil

- Drücken Sie Hebel **D** nach oben, um den Rückenteil zu verstellen.
- Zum Verstellen der separaten Beinteile Hebel **E** hochziehen.



Dachstellung elektrisch

- Mit den Knöpfen **E** (auf/ab) wird der Motor zur Einstellung des Mittelteiles bedient (Option für Trioplus, Trioflex und Osteoflex).



10. *QUADROFLEX - Advanced und Luxe*

Kopfteil

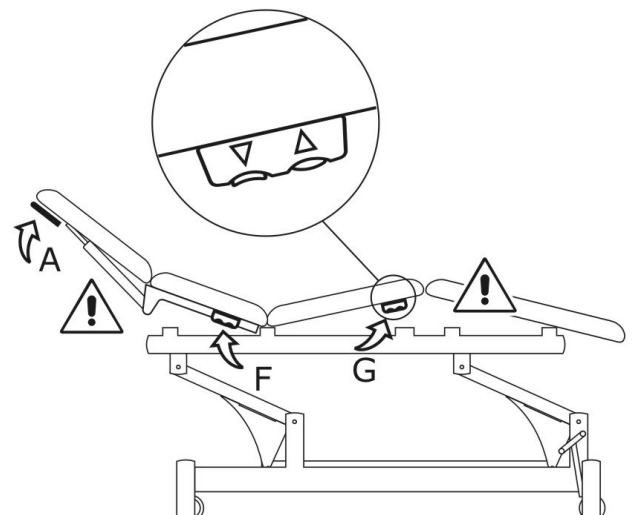
- Ziehen Sie Hebel **A** nach oben, um den Kopfteil zu verstellen.

Rückenteil

- Mit den Knöpfen **F** (auf/ab) wird der Motor zur Einstellung des Rückenteiles bedient.

Sitz- und Beinteil

- Mit den Knöpfen **G** (auf/ab) wird der Motor zur Einstellung des Sitz- und Beinteiles bedient.



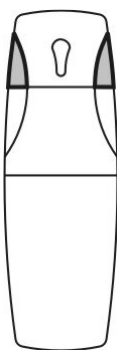
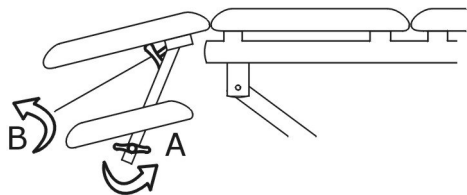
⚠ Sorgen Sie dafür, dass der Patient die Hände immer auf den Polsteroberflächen der Liege oder der Armstützen hält.

⚠ Stellen Sie sicher, dass Sie bei der Bedienung der Rückenteil oder Sitzteil nicht von der sich absenkenden Konstruktion eingeklemmt werden.

11. Einstellung der Unterarmstützen

Duoflex, Trioflex, Osteoflex und Quadroflex

- Knebelschraube **A** lösen, Armstütze in Position bringen und Knebelschraube wieder festdrehen.
- Wenn Sie die Knebelschrauben **B** lösen, lassen sich die Armstützen vollständig abnehmen.



⚠ Wenn die Armstützen abgenommen sind, lässt sich das Kopfteil nahezu 90° nach unten verstellen.

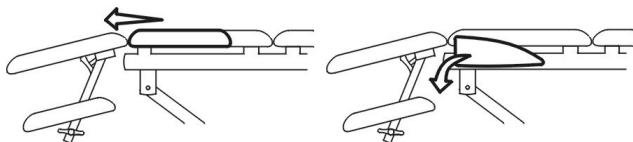
12. Verschmälerungspolster

⚠ Mit diesen Polstern wird das Mitteleil der Osteoflex Liege extra schmal. Diese Polster sind nicht geeignet, um das Gewicht des Patienten zu tragen.

⚠ Bitte unbedingt die Verschmälerungspolster abklappen, bevor sich der Patient auf die Liege setzt oder sie verlässt.

Abklappen

- Das Polster mit beiden Händen festhalten.
- Das Polster nach vorn und zugleich nach unten drücken.



Hochklappen

- Das Polster mit beiden Händen festhalten.
- Das Polster anheben.
- Das Polster nach hinten drücken.
- Drücken Sie auf das Polster, um zu überprüfen, ob dieses gut befestigt ist.

13. Reinigung und Desinfektion

⚠ Vor Beginn der Reinigung Netzstecker ziehen!

Untergestell

- Metallteile mit einem weichen trockenen Tuch reinigen.
- Bei hartnäckigem Schmutz in PH-neutraler Seifenlauge anfeuchten.

Liegefläche

- Zum Reinigen lauwarmes Wasser und ein Mikrofasertuch verwenden.
- Bei hartnäckigen Verschmutzungen kann auch eine pH-neutrale Seifenlösung verwendet werden.
- Seifenreste mit einem feuchten Tuch entfernen.

• Benutzen Sie auf KEINEN FALL Reinigungsmittel, Lösungsmittel (Alkohol), aggressive Seifen und Bleich- oder Scheuermittel: diese Produkte können das Kunstleder angreifen und seine Lebensdauer verkürzen!

• Blutflecken bitte umgehend entfernen mit kaltem Wasser.

• Massageöl mit einer PH-neutralen Seifenlösung entfernen.

• Verwenden Sie keine Lederpflegemittel, die Öle oder Fette enthalten.

⚠ Babyshampoo ist als Reinigungsmittel sehr zu empfehlen.

Liegefläche desinfizieren

Beachte: Reinigung vor der Desinfektion.

Vor der Desinfektion sind öl- und fetthaltige Rückstände auf der Materialoberfläche mit einer PH-neutralen Seifenlösung zu entfernen. Erst danach ist die Material Oberfläche zu desinfizieren.

Die Liegeflächen können mit einer großen Anzahl an Desinfektionsmitteln desinfiziert werden: McDonald's SK, McDonald's HA, MC Playlandreiniger taski force Spray Z22, Sprint Performer, McDonald's UR conc, Sprint Multiuso, Suma Quicksan D4.3, Sprint Spitfire Spray, 303 Fabric Cleaner, Micro Clean, Helipur, Meliseptol, Meliseptol Rapid, Melisep SF, Quatohex, Cosimed Desinfektionsmittel, Esemfix, Mikrocid AF, Incidur Spray, Incidur N, Incidin perfect Konzentrat, Incidin Plus, Incidin Extra N, Incidin Extra, Incidin liquid Pray, Sagrotan Hygienespray, Mikrobac forte, Desomed Rapid Universal.

14. Wartung und Pflege

Allgemein

Zur Aufrechterhaltung des Bedienungskomforts und der guten Funktion empfiehlt es sich, Ihre Liege einmal jährlich durch geschultes Fachpersonal inspizieren und warten zu lassen. Wenden Sie sich dazu an Ihren Gymna Lieferanten.

Sie können selbst einige Vorkehrungen treffen, um die Lebensdauer Ihrer Liege zu verlängern.

⚠ Vor Beginn von Wartungsarbeiten immer zuerst den Netzstecker ziehen!

Netzkabel

Kontrollieren Sie das Netzkabel regelmäßig, bei Beschädigung soll es sofort ersetzt werden. Wenden Sie sich hierzu an Ihren Gymna Lieferanten.

Achsen/Gelenke

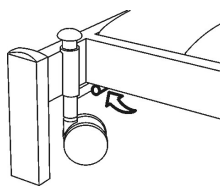
Bitte mindestens halbjährlich und bei Auftreten ungeschmeidiger Bewegung schmieren; dazu – sehr sparsam – handelsübliches Maschinenschmieröl verwenden.

Fahrwerk

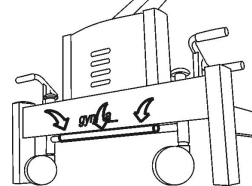
Das Fahrwerk soll mindestens halbjährlich und bei Auftreten von Störungen gefettet werden.

• Zuerst evtl. vorhandenen Schmutz und Altfett entfernen.

• Neues Fett auf Kontaktflächen der Achsen und des lackierten Metallrahmens an Kopf- und Fußende auftragen (siehe Abbildung). Dazu handelsübliches Maschinenfett sparsam verwenden.



Kopfende (nicht für Classic)



Fußende

15. Störungen

Liegefläche lässt sich nicht verstellen

Würde die Liege längere Zeit nicht benutzt, können die unterstützenden Gasfedern verklebt sein.

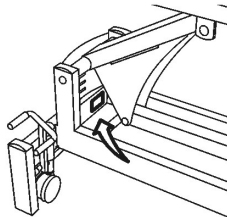
- In diesem Fall den zugehörigen Hebel ganz nach oben anziehen, einige Sekunden warten und dann mit der anderen Hand das Liegeflächenteil auch nach oben ziehen.

Elektrische Einstellung funktioniert nicht

- Netzkabel auf Beschädigung kontrollieren.
- Alle Steckverbindungen kontrollieren.
- Hand- und/oder Fußschalter sowie deren Anschluß-kabel auf Beschädigung kontrollieren.

Problem nicht zu beheben

Kontaktieren Sie Ihren Gymna Lieferanten, dabei unbedingt Serien- und Versions-Nummer angeben (sind auf dem Typenschild vermerkt; siehe Abbildung).



16. Entsorgung

Allgemeines

Entsorgen Sie dieses Gerät nicht über den normalen Hausmüll. Um sie dem Recycling oder einer ordnungsgemäßen Entsorgung zuzuführen, nutzen Sie das öffentliche Sammelsystem oder geben Sie es an Ihren Lieferanten zurück.



Material-Information

Wenn Sie die Liege selbst entsorgen wollen oder hierfür verantwortlich sind, finden Sie im folgenden Information zu den verwendeten Materialien.

- Das Untergestell besteht aus lackiertem oder verchromtem Stahl.
- Die Polster Teile bestehen aus Spanplatten, Polyäthylen-Schaum und Kunstleder-Bezügen aus Polyurethan oder Polyvinylchlorid. Kunstschaum und Bezug sind als 'kleiner chemischer Müll' zu betrachten.
- Motor(en), Gasfedern und Hydraulikpumpe sind als 'Weiß- und Braungut' zu betrachten.
- Verpackungsmaterial und Gebrauchsanweisung sind recyclingfähig.
- Defekte Akkus müssen recycelt werden. Werfen Sie den verbrauchten Akku nicht in den Hausmüll, ins Feuer oder Wasser. Akku nicht öffnen und über die angebotenen Sammeleinrichtungen zurückgeben.

WICHTIG

Erkundigen Sie sich grundsätzlich immer nach den in Ihrem Land geltenden lokalen Vorschriften!

17. Technische Daten

Allgemein

Hubvermögen max.	:	200 kg (150 kg beim Kipptisch)
Isolationsklasse	:	II
Feuchtigkeitsschutz	:	IP21 (Tropfwasser)
Klasse /Klassifikation	:	I
Kapazität Elektromotor	:	6.000 N
Kapazität Hydraulikpumpe	:	10.000 N
Dauerbetrieb	:	Max. 10% (max. 2 Min. / 18 Min.)
Maximale Temperatur	:	Betrieb = 10 bis 35°C Transport/Lagerung = -20 bis 60°C
Maximale Feuchtigkeit	:	Betrieb = 30 bis 75 %rH Transport/Lagerung = 15 bis 85 %rH
Atmosphärischer Druck	:	Betrieb = 700 bis 1060 hPa Transport/Lagerung = 500 bis 1060 hPa

Typen Advanced und Luxe

Abmessungen	:	200 x 67 cm
Höhenbereich	:	ca. 45 – 95 cm
	:	ca. 62 – 110 cm (Kipptisch)
Netzspannung	:	100 - 240 V~, 50/60 Hz
Stromaufnahme	:	1.5 A (Liegen Advanced) 3.0 A (Liegen Luxe) 0.8 A (Kipptisch)

Typen Classic

Abmessungen	:	197 x 67 cm
Höhenbereich	:	ca. 47 – 100 cm
Netzspannung	:	230 V~, 50 Hz, 1.0 A 120 V~, 60 Hz, 1.7 A

18. Konformität

Die Behandlungsliege entspricht den Standards IEC/EN 60601 1, IEC/EN 60601 1 2 und CAN/CSA C22.2 No. 601.1.

Die Behandlungsliege entspricht den grundlegenden Vorgaben der Medizingeräterichtlinie des Europäischen Rates (93/42/EWG).

Die Behandlungsliege und GymnaUniphy N.V. entsprechen der Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (2002/96/EC; WEEE-Richtlinie) des Europäischen Parlaments und Europäischen Rates.

Die Behandlungsliege erfüllt die Sicherheits- und Wirksamkeitsanforderungen der geltenden kanadischen Bestimmungen (Canadian Medical Devices Regulations SOR/98-282).

19. Symbole



Das Produkt entspricht den grundlegenden Anforderungen aller geltenden Richtlinien der Europäischen Gemeinschaft.



Das Produkt ist gemäß den Bestimmungen der Canadian Standards Association zertifiziert (Advanced- und Luxe-Modelle, ausgenommen Kipptisch).



Hubvermögen maximal



Isolationsklasse II



Herstellungsdatum (gefolgt von Jahr-Monat)



Hersteller



Wechselstrom



Anwendungsteil für elektrische Schutzvorkehrungen vom Typ BF



Die Entsorgung dieses Produkts mit dem Haushaltsabfall ist nicht zulässig.

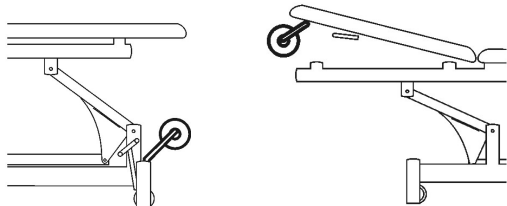


Achtung: Bitte beachten Sie die beiliegende Dokumentation.

20. Zubehör in Option

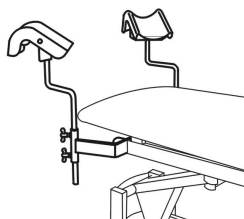
Papierrollenhalter

Der spezielle Halter muss am Fußende des Untergestells befestigt werden. Folgen Sie die mitgelieferte Montage-Anleitung. Es ist auch ein Sondermodell zur Befestigung am Rückenteil der Duo bzw. der Duoplan Advanced verfügbar.



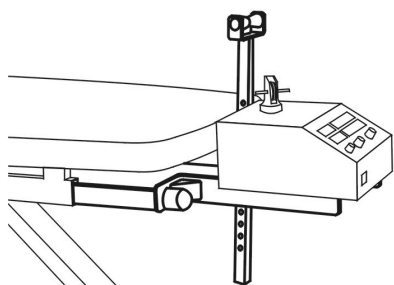
Set gynäkologische Beinhalter

Die Beinhalter werden am Fußende der Liege montiert (außer Kipptisch und Bobath). Folgen Sie die mitgelieferte Montage-Anleitung.



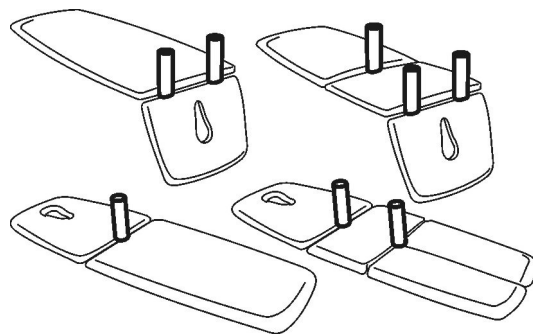
Anbau-Konsole für Extensionsgerät

Die Konsole wird am Fußende der Liege befestigt (nicht für Tilting und Bobath). Folgen Sie die mitgelieferte Montage-Anleitung.



Universalstützen (nicht für Classic)

Diese müssen in den Hülsen zwischen den Polsterteilen gesteckt.



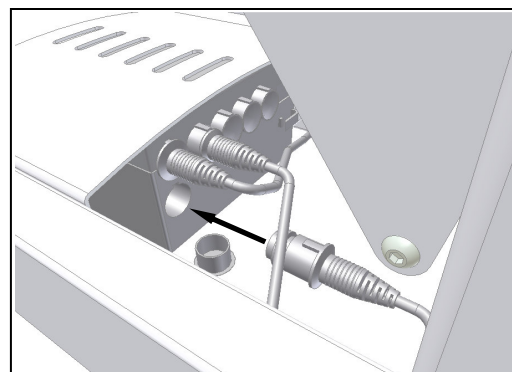
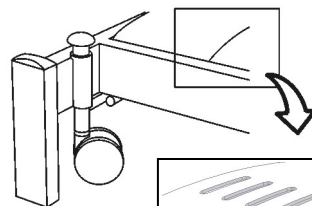
Zusätzlicher Fußschalter (nicht für Classic)

⚠ Ziehen Sie immer zuerst den Stecker aus der Steckdose!

Eine Liege, die mit einem Fußschalter geliefert wird, kann mit einem zweiten ausgestattet werden.

Der zusätzliche Fußschalter muss in den Anschluss gedrückt werden, wie angegeben.

Wenn die Liege mit einem elektrisch angetriebenen Mittelteil ausgestattet ist, muss ein spezielles T-Stück (separat zu bestellen) ebenfalls verwendet werden.



21. Kipptisch - Sicherheitsvorschriften

⚠ Der Kipptisch darf auch mit Patienten verfahren werden, dazu soll der Patient gut angegurtet werden.

⚠ Vor Senkrechstellung des Kipptisches Fußstützen nach oben klappen, damit diese nicht mit dem Untergestell kollidieren.

⚠ Es dürfen ausschließlich Original Gymna Zubehör und – Ersatzteile verwendet werden.

⚠ Vorbereitung der Senkrechstellung

- Alle 4 Schwenkrollen feststellen.
- Fußstützen nach oben klappen.
- Patient mit den Spezialgurten fixieren.
- Höheneinstellung in niedrigste Position.

Start der Flächenaufrichtung.

⚠ Unfallschutz während der Senkrechstellung

- Kontinuierliche Kontrolle der Fixierung des Patienten.
- Auf keinen Fall Fußstützen verstellen!

Die Fußstützen können dem Fußboden sehr nahe kommen, achten Sie darauf, dass Sie sich nicht einklemmen.

21.1 Kipptisch - Einstellungen

Höhe

• Drücken Sie auf die hier abgebildete Taste des Handschalters, bis die gewünschte Position erreicht ist.



Neigung

• Drücken Sie auf die hier abgebildete Taste des Handschalters.



 Der Winkelmesser unter dem Kopfteil zeigt Ihnen den Neigungsgrad an.

Fußplatte

- Zur Entriegelung den seitlichen Stift herausziehen und festhalten.
- Fußplatte in die gewünschte Position bringen.
- Stift loslassen; die Fußplatte ist wieder verriegelt.

21.2 Kipptisch mit Akkubetrieb

Kapazität

Bei vollständiger Akkuaufladung können ca. fünf komplette Verstellungen durchgeführt werden.

Ein Signalton meldet, wenn der Akku aufgeladen werden muss. Ein Absenken des Tisches ist aber selbstverständlich noch möglich.

Aufladen

Sorgen Sie dafür, dass der Akku nicht völlig entladen wird.

Der Akku lädt sich automatisch auf, sobald das Netzkabel angeschlossen ist. Die vollständige Aufladung des Akkus dauert ca. 8 Stunden.

Lebensdauer

Eine wesentlich verkürzte Betriebszeit je Aufladung zeigt an, dass der Akku ersetzt werden muss.

Es dürfen nur Original Akkus von Gymna benutzt werden. Wenden Sie sich hierzu an Ihren Gymna Lieferanten.

Akku Recycling: siehe 15. Entsorgung.

21.3 Kipptisch - Zubehör in Option

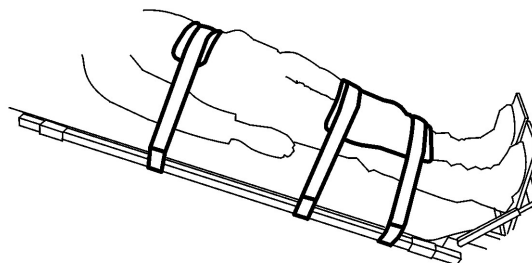
Arbeitsplatte und Armstützen

Diese müssen in die Metallhülsen an den Seitenschienen des Kipptisches eingesetzt werden; bitte vorher die T-Stücke auf gleicher Höhe feststellen.

Knie- und Brustfixierungsgurte

Diese werden an den Seitenschienen befestigt.

- Führen Sie den Gurt erst hinter die Schiene und dann nach vorne.
- Schließen Sie erst das Gürtende mit dem doppelten Klettenbelag und legen Sie dann das andere Ende darüber.



Beinfixierungsgurte zum Kipptisch

Dieser Spezialgurt für das Kipptisch-Modell mit getrennter Beinfixierung muss pro Bein unter der Seitenschiene und dem Mittelbügel durchgeführt werden.

22. Polsterheizung

Ihre Gymna Liege ist mit einer Gymna-Polsterheizung ausgestattet. Dieses Heizsystem sorgt dafür, dass sich Ihre Patienten behaglich und entspannt fühlen und auf die Behandlung besser ansprechen. Es ist besonders bei passiven Behandlungen von großem Nutzen und schafft auch für Sie eine angenehmere Arbeitsumgebung.

Die behagliche Wärme wird von zwei flexiblen Heizpolstern im Innern der Kissen erzeugt. Diese Polster befinden sich nahe der Mitte der Couch im unteren Rücken- und Gesäßbereich des Patienten.

Das Heizsystem wird über eine Handsteuerung betrieben.

22.1 Betrieb

NIEDRIGE Temperatur ein-/ausschalten

- Drücken Sie einmal auf die hier abgebildete Bedientaste. Die grüne Anzeige unterhalb der Taste leuchtet auf und signalisiert damit, dass das System aktiviert wurde.
- 
- Drücken Sie die Bedientaste erneut, und die grüne Anzeige erlischt. Sie signalisiert damit, dass das System ausgeschaltet wurde.

HOHE Temperatur ein-/ausschalten

- Drücken Sie einmal auf die hier abgebildete Bedientaste. Die grüne Anzeige unterhalb der Taste leuchtet auf und signalisiert damit, dass das System aktiviert wurde.
- 
- Drücken Sie die Bedientaste erneut, und die grüne Anzeige erlischt. Sie signalisiert damit, dass das System ausgeschaltet wurde.

Es ist jederzeit möglich, von NIEDRIGER zu HOHER Temperatur und umgekehrt zu wechseln.

22.2 Sicherheit

⚠ Beginnen Sie die Erwärmung des Kissens ausschließlich mit der Einstellung für die NIEDRIGE Temperatur.

⚠ Schalten Sie die HOHE Temperatur erst nach Rücksprache mit dem Patienten ein.

⚠ Die Heizung darf nicht benutzt werden, wenn die Polsterung ernsthaft beschädigt ist (zerrissen oder durchlöchert). Die Polsterung muß dann unverzüglich ersetzt werden.

22.3 Timer

Das Gymna-Polsterheizsystem ist mit einem Timer ausgestattet, der das System nach 30 Minuten automatisch ausschaltet. Bei jeder Betätigung einer der Bedientasten (für NIEDRIGE oder HOHE Temperatur) wird der Timer zurückgesetzt.

22.4 Die Tasten Δ und ∇

Über die Handsteuerung lassen sich auch die Motoren der Couch bedienen. Verfügbar sind die Tasten Δ und ∇ für die Höhenverstellung (Standard) sowie für den Kopfbereich und die Mittelpartie (optional).

22.5 Pflege

Handsteuerung

- Reinigen Sie die Handsteuerung bei Bedarf mit einem feuchten Tuch.
- Verwenden Sie stets eine pH-neutrale Seifenlösung.
- Verwenden Sie niemals Spül- oder Lösungsmittel (Alkohol), starke Seifen, Bleich- oder Scheuermittel.

Liegefläche

Das Gymna-Heizsystem befindet sich im Innern der wasserundurchlässigen Kissen und bedarf keiner besonderen Pflege. Anleitungen zur Reinigung und Desinfektion der Kissen finden Sie in Kapitel 12 der Bedienungsanleitung für die Liege.

Blinkendes Licht auf der Handsteuerung

Das Heizsystem hat einen Fehler festgestellt und befindet sich im Sicherungsmodus.

⚠ Ziehen Sie zunächst den Stecker aus der Steckdose.

- Überprüfen Sie alle Steckverbindungen und Leitungen.
- Überprüfen Sie die Verkabelung der Handsteuerung auf Schäden.

Wenn das Problem fortbesteht, wenden Sie sich an Ihre Gymna-Vertretung.

22.6 Technische Daten

Allgemein

Temp.bereich NIEDRIG	:	± 35 °C
Temp.bereich HOCH	:	± 38 °C
Heizpolster	:	2 Stück, je 30 x 40 cm
Timer	:	maximal 30 Minuten
Uout	:	24-36 VDC
Pmax	:	75W